

Liste der Korrekturen in der 1. Auflage des Atlas Shiatsu

Liebe Benutzer des Atlas Shiatsu!

Trotz aller Mühe haben sich Fehler in den Atlas eingeschlichen – so etwas lässt sich wohl auch nicht vermeiden. Auf den folgenden beiden Seiten haben wir alle Fehler und ihre Korrekturen aufgelistet, die uns bisher bekannt geworden sind.

Bitte teilt uns auch weiterhin Fehler mit, die Ihr entdeckt. Bitte sendet eine Email an: schule@fuer-shiatsu.de. Auf diese Weise können alle informiert werden.

Es ist uns wichtig darauf hinzuweisen, dass der Atlas mit seinen über 250 korrekten Abbildungen auch mit diesen Fehlern eine erstklassige Qualität liefert und sein Geld wert ist.

Meike Kockrick und Wilfried Rappenecker

Seite 22

In der mittleren Abbildung muss die Bezeichnung „M. biceps brachioradialis“ ersetzt werden durch „M. brachioradialis“

Seite 53

in der Abb unten rechts ist der gezeigte Meridian der MP-Meridian. Am Hals wird er im Atlas fälschlicherweise als Magen-Meridian bezeichnet.

Seite 83

In der unteren Abbildung ist die Darstellung der Meridianverläufe auf der Schulter unübersichtlich und nicht korrekt. Vor allem wurden der Verlauf des Blasenmeridians über die Schulter sowie der hintere Verlauf des Magen-Meridians, der zum Oberarm hinführt, falsch eingezeichnet.

Seite 87

Die Bezeichnung für die Yu-Punkte von Perikard und Herz wurden vertauscht. Richtig ist, dass Blase 14 der Yu-Punkt für Perikard und Blase 15 der Yu-Punkt für Herz ist.

Seite 87

Hier wird fälschlicherweise der Yu-Punkt für Dünndarm mit Blase 26, der für Blase mit Blase 27 angegeben. Richtig ist: Yu-Punkt Dünndarm liegt auf Blase 27, Yu-Punkt Blase liegt auf Blase 28.

Seite 91

Der Punkt Blase 62 unter dem Außenknöchel wurde in der Zeichnung oben versehentlich mit Bl 61 bezeichnet.

Seite 114

Der in der unteren Abbildung als M. trapezius bezeichnete Muskel ist natürlich der M. infraspinatus.

Seite 96

Untere Abbildung: die mit „Symphysenoberrand“ bezeichnete Linie muss etwas weiter nach oben bis zum tatsächlichen Symphysenoberrand in der Abb. verschoben werden.

Seite 115

Der 3. (=unterste) Haupttext-Absatz soll richtigerweise folgendermaßen lauten:

*„Der obere Ast steigt hinter dem Ohr etwa entlang dem Haaransatz den **Kopf** hinauf. Etwa 2 Querfinger oberhalb der Höhe der Ohrenspitzen wendet er sich nach vorne und verläuft leicht unter der knöchernen Kante...“*

Seite 131

Im Foto unten endet der Gallenblasen-Meridian versehentlich an der 5. Zehe. Richtig ist hingegen, dass er an der Außenseite der 4. Zehe endet.

Seite 135

Gallenblase verläuft am Ellenbogen über den Epicondylus radialis, nicht wie fälschlicherweise im ersten Satz oben geschrieben, über den Epicondylus medialis (= ulnaris).

Seite 148

Der Punkt KG 17 muss in Höhe der Mamillen liegen. Hier wurde er irrtümlicherweise darüber liegend dargestellt.

Seite 149

Im ersten Marginaltextkasten (Marginaltexte = eingerückte Absätze) ist die Zuordnung der Bo-Punkte nicht korrekt. Der Text muss richtig lauten: „KG 3 ist der Bo-Punkt für die Blasen-Energie, KG 4 signalisiert die Situation des energetischen Organs Dünndarm und KG 5 die Situation des Dreifachen Erwärmers.“

In Abb. S. 149 unten sollte entsprechend der Punkt KG 5 oberhalb KG 4 eingezeichnet werden.

Seiten 156 + 157

Die Überschrift für diese beiden Seiten muss richtig lauten: „Meridiane in den Querschnitten durch Hals, Arme und Beine“.

Die hier stehende Überschrift „Meridianverläufe auf der Schulter und an vier großen Körpergelenken“ gehört zu den Darstellungen der Meridianverläufe an den großen Gelenken, die auf der folgenden Seite 158 beginnen.

Seite 159

Abbildung oben: Der Punkt Gallenblase 21 wurde versehentlich mit Gb 20 bezeichnet.

Abbildung unten: In dieser Abbildung wurde der Verlauf des Magenmeridians vergessen.

Seite 165

In der oberen Abb. muss der Punkt am Daumenagel mit „Lunge 11“ bezeichnet werden und nicht wie dort fälschlicherweise steht „Lunge 10“.

Ferner muss der 2. Satz auf dieser Seite richtigerweise lauten:

„Im weiteren Verlauf zieht der Lungen-Meridian palmar der Daumenstreckersehne (des *M. extensor pollicis brevis*)...“

Seite 175

In der oberen Abbildung endet der Magen-Meridian fälschlicherweise an der medialen Seite der Spitze der 2. Zehe. Richtig ist hingegen, dass er an der *lateralen* Seite des Endgliedes der 2. Zehe endet.